



Datenschutzhinweise für Kunden des Tier-Therapie-Kreis

Im Folgenden informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen im Zusammenhang des mit Ihnen geschlossenen Vertrages verarbeiten, welche Rechte Sie diesbezüglich haben und wie Sie uns kontaktieren können.

I. Wer ist Verantwortlicher für die Datenverarbeitung?

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO ist:

Tier-Therapie-Kreis GbR (Lönne, Moser)
Johann-Hengl Str. 6
84036 Landshut
Telefon: 0151 433 146 48

E-Mail: info@tier-therapie-kreis.de

Gesellschafter: Stefanie Lönne, Georg Moser

Im Falle von Fragen zur nachfolgend beschriebenen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten oder zum Thema Datenschutz wenden Sie sich an Frau Stefanie Lönne unter den o.a. Kontaktdaten.

II. Welche Daten werden zu welchem Zweck verarbeitet und wann werden Sie gelöscht?

Die im Rahmen des mit Ihnen geschlossenen Vertrages erhobenen Daten verarbeiten wir zur Vertragsabwicklung. Sie sind verpflichtet, uns die für die Vertragsdurchführung erforderlichen Daten zur Verfügung zu stellen. Andernfalls können wir den mit Ihnen geschlossenen Vertrag nicht durchführen. Die Daten aus der Beauftragung werden wir zudem für die erforderliche Kurskoordinierung, Terminverschiebungen, Rechnungsstellung und ggf. Abwicklung von Rückerstattung nutzen. Die Daten aus dem Vertragsverhältnis können wir zudem an externe Steuerberater für deren Beratung und Prüfwzwecke weitergeben. Die Daten aus der Beauftragung werden entsprechend den gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungspflichten nach §§ 146 ff. Abgabenordnung gespeichert und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gelöscht.

Wir verwenden Ihren Namen und Ihre Anschrift für werbliche Maßnahmen zur Kundenbindung und Kundenreaktivierung. Mit der Zusendung von Informationen zu unseren Dienstleistungen per Post oder E-Mail möchten wir Sie zukünftig auf weitere interessante Dienstleistungen von uns aufmerksam machen. Eine Übermittlung der Daten an Dritte für Werbezwecke erfolgt nur, wenn Sie dem zugestimmt haben. Telefonnummer und E-Mail-Adresse werden nur mit gesonderter Einwilligung für

werbliche Zwecke verwendet. Sofern keine weitergehende Einwilligung vorliegt, werden Name und Anschrift nicht mehr für werbliche Zwecke verwendet, sofern Sie über einen Zeitraum von 5 Jahren hinweg nicht Ihr Interesse an einer Fortführung der Kundenbeziehung bekundet haben.

III. Auf welchen Rechtsgrundlagen basieren die Datenverarbeitungen?

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Basis folgender Rechtsgrundlagen:

- für Zwecke der Vertragsanbahnung, der Vertragsdurchführung und Kursorganisation und Abrechnung: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO
- Erfüllung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO
- werbliche Nutzung der Daten für postalische Werbung: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO
- werbliche Nutzung der Daten für E-Mail-Werbung: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO

IV. An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?

Die oben genannten Daten werden an folgende Empfänger weitergegeben:

Von uns beauftragte Dozenten sowie Dienstleister, wie Steuer- und ggf. Rechtsberater mit besonderen Verschwiegenheitspflichten.

V. Rechte als Betroffener

Als Betroffener der Datenverarbeitung stehen Ihnen die nachfolgenden Rechte zu. Sofern Sie von diesen Rechten Gebrauch machen wollen, wenden Sie sich hierzu bitte an: info@tier-therapie-kreis.de

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung Ihrer Daten nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO

Einer Verarbeitung von personenbezogenen Daten für werbliche Zwecke können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen.

Zudem haben Sie nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Der Widerspruch ist in diesem Fall zu begründen.

Erfolgt die Datenverarbeitung aufgrund einer Einwilligung, so können Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

VI. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzrecht verstößt, haben sie nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Hierzu gehört auch die für den Verantwortlichen zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)

Postanschrift
Postfach 1349
91504 Ansbach

Deutschland

Telefon: +49 (0) 981 180093-0

Telefax: +49 (0) 981 180093-800

VII. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung nach Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO – einschließlich Profiling – findet nicht statt.

Stand: 1/2024